

# Religion unterrichten?

**Beitrag von „Michi12345“ vom 11. Februar 2013 21:40**

Danke für eure Antworten & Mutzusprechungen 

Das stimmt schon, gezwungen wird man nicht. Aber in Kombination mit meinen beiden Wunschfächern kamen lediglich noch Fremdsprachen oder Reli in Frage. Und da ich mich in keiner Fremdsprache fit genug fühle zu unterrichten, fiel meine Wahl auf Religion.

Und jetzt wo das Unterrichten immer näher rückt, mache ich mir immer mehr Gedanken, einen riesen Fehler gemacht zu haben.

Ich hätte gleich ein Erweiterungsfach dazu studieren sollen, aber auf die Idee bin ich damals nicht gekommen - hinterher ist man immer schlauer.

Natürlich kann es auch sein, dass man das Fach aus einer neutraleren Warte aus auch gut unterrichten kann. Nur weiß ich nicht, ob ich als Ansprechpartner für religiöse Fragen geeignet bin.

Ich glaube mit Reli in der Hauptschule könnte ich mich noch anfreunden, da dort auch viele ethische/moralische Themen behandelt werden, aber in der GS scheint es doch viel "Bibelunterricht" zu sein.

Muss man denn als Relilehrer(in) auch kirchliche Aufgaben außerhalb des Unterrichts wahrnehmen (Gottesdienste abhalten usw.)?

Und für ein Fach "nachqualifizieren", geht das denn?? (Warte immer noch auf eine Antwort vom Regierungspräsidium)

Viele Grüße